

# Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2022“



Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

Niedersächsisches Internatsgymnasium Bad Harzburg

## Leseprojekt in einer örtlichen Buchhandlung

Das NIG hat in diesem Jahr zum ersten Mal an dem Projekt teilgenommen, obwohl die Schule sich bereits in den vergangenen Jahren sozial engagiert hat.



Am 01.06.2022 hielt eine Gruppe von Schülerinnen und Schüler des Niedersächsischen Internatsgymnasiums eine Lesung in der „Bücher-Heimat“, einer lokalen Buchhandlung, ab. Durch die Lesung sollte der Kontakt zwischen der Schule und den Bürgerinnen und Bürgern von Bad Harzburg wieder erhöht werden, da das NIG vor Corona-Zeiten häufig zu Veranstaltungen in der Schule eingeladen und so auch zum kulturellen Programm der Stadt beigetragen hat. Durch die kostenlose Lesung sollte vor allem Personen mit einem kleinen Budget die Möglichkeit gegeben werden, wieder an kulturellen Ereignissen in der Stadt teilzunehmen. Zusätzlich sollte der Austausch auch der sozialen Vereinsamung durch die Pandemie entgegenwirken.

Ab 16 Uhr stellten 5 Schülerinnen und Schüler ihre ausgewählten Bücher vor. Die Zuhörer und Zuhörerinnen konnten eine Stunde lang Einblicke aus Büchern aus den unterschiedlichsten Genres bekommen. Den Einstieg übernahm Mirja-Celine Reitinger mit Ferdinand von Schirachs „Gott“ und sorgte so direkt zu einem regen Austausch im Publikum. Durch die Lesung konnten die Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre Lieblingsbücher vorlesen, sondern auch auf die Themen aufmerksam machen, die sie und unsere Gesellschaft beschäftigen, wie z.B. Rassismus oder auch Homosexualität.

In der gemütlichen Atmosphäre der „Bücher-Heimat“ wurde gespannt den Vorlesenden bei Snacks und Getränken gelauscht und auch nach der Lesung blieben viele Zuhörerinnen und Zuhörer für einen gemeinsamen Austausch oder zum Stöbern vor Ort.

Insgesamt war es ein tolles humanitäres Projekt und wir werden im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder teilnehmen.